

Niederschrift

öffentliche Sitzung des Ausschusses für Senioren, Soziales und
gesellschaftliche Integration - 1. Seniorenforum -

Sitzungstermin: Donnerstag, 13.10.2011
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:45 Uhr
Raum, Ort: Stadthalle Vennehof, Kleiner Saal

Anwesend sind:

Vorsitzende/r:

Niemeyer, Jürgen Vorsitzender

CDU:

Dünste, Franz-Wilhelm
Fellerhoff, Jürgen OV & sachk. Bürger
Honerbom, Susanne
Kranenburg, Marius
Özdemir, Ibrahim
Stork, Günter
Stumpf, Hubert sachk. Bürger/in
Suwelack, Dr. Otto sachk. Bürger/in stellv. für Stv. Rottbeck
Tautz, Jürgen

SPD:

Borchers, Harald
Kaiser, Michael sachk. Bürger/in
Kindermann, Evegret
Schär, Dieter sachk. Bürger/in
Siegeler, Ute sachk. Bürger/in

UWG:

Ciethier, Klaus stellv. für sachk. Bürgerin
V. Koop

Ebbing, Brigitte

Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Gliem, Helga
Plagens, Edwin sachk. Bürger/in stellv. für Stv. Becker

FDP:

Nitsche, Bastian

stellv. für sachk. Bürger
Blockus

Strotmann-Dirks, Arno

Gäste:

Kindermann, Kurt

Lüdke-Bender, Brigitta

Ostendorff, Karin Kreis Borken

Wendholt, Irmgard

Verwaltungsmitarbeiter/in:

Espeter, Christiane stellv. Fachbereichsleiterin

Schulze Hessing, Mechtild Erste Beigeordnete

Schriftführer/in:

Frerick, Karin

Es fehlen entschuldigt:**CDU:**

Rottbeck, Paul

UWG:

Koop, Verena sachk. Bürger/in

Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Becker, Maja

FDP:

Blockus, Michael sachk. Bürger/in

Abgewickelte Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- 1 Begrüßung und Einleitung
- 2 Durchführung eines Seniorenforums
Vorlage: V 2011/258
- 3 Impulsvortrag "Leben im Alter" durch Frau K. Ostendorff
- 4 Meinungs- und Erfahrungsaustausch
- 5 Ausblick - "Wie geht es weiter?"

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung und Einleitung

Der **Ausschuss-Vorsitzende Jürgen Niemeyer** begrüßt die Ausschuss-Mitglieder und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die der Einladung zum Seniorenforum in die Stadthalle gefolgt sind.

zu 2 Durchführung eines Seniorenforums Vorlage: V 2011/258

Der **Ausschuss-Vorsitzende Jürgen Niemeyer** stellt hierzu fest, dass die Einladung zum Seniorenforum in geeigneter und ausreichender Weise erfolgt ist. Er erläutert für die Bürgerinnen und Bürger den Ratsbeschluss und fordert alle Anwesenden auf, in einen offenen Dialog einzutreten und sich mit Vorschlägen, Wünschen und Anregungen einzubringen.

zu 3 Impulsvortrag "Leben im Alter" durch Frau K. Ostendorff

Frau Karin Ostendorff vom Kreis Borken, Fachabteilung Soziales, Bereich Hilfe zur Pflege referiert zum Thema „Leben im Alter“.

zu 4 Meinungs- und Erfahrungsaustausch

Es werden Wortbeiträge zu folgenden Themen eingebracht:

Studie über die Sportentwicklung in der Stadt Borken

Der Vorsitzende des Stadtsportverbandes Borken, **Herr Josef Nubbenholt**, stellt sich als Ansprechpartner vor und bittet die Senioren um Mitarbeit. Insbesondere könnte eine rege Beteiligung an der Studie über die Sportentwicklung in der Stadt Borken helfen, zu der an 13.000 Borkener ein Fragebogen verschickt worden sei.

Kontakt: StadtSportVerband Borken,
 1.Vorsitzender: Josef Nubbenholt, Franz-Hitze-Weg 5a,46325 Borken
 Tel. 02861- 91876
 e-Mail: josef.nubbenholt@ssv-borken.de
 internet: www.ssv-borken.de

ZWAR-Gruppe in Borken

Frau Bärbel Attermeyer berichtet über die Aktivitäten der überparteilichen und konfessionsfreien Gruppe. RuheständlerInnen ab 50 Jahren treffen sich zu vielfältigen Unternehmungen.

Kontakt: ZWAR-Gruppe Borken
Bärbel Attermeyer
Tel. 02861- 5452
e-Mail: info@zwar-borken.de
Internet: www.zwar-borken.de

Projekt „Zeitkonto“:

Frau Agnes Grunewald schlägt ein Modell vor, in dem Menschen durch ehrenamtliche Hilfeleistungen an Andere wie z.B. Einkaufen, zum Arzt fahren, Gartenarbeit, etc. ein persönliches „Zeitkonto“ füllen können. Später können dann angesparte Hilfs-Stunden bei eigener Bedürftigkeit verbraucht werden.

Mobilität/Verkehr

Hierzu äußern die Bürgerinnen und Bürger zu verschiedenen Sachverhalten Anregung und Kritik, u.a.:

- Stadtbuslinie, schlechte Erreichbarkeit von z.B. Marktplatz und Krankenhaus
- Zuwegung zum Einkaufszentrum Hovesath: vom Wohngebiet ist das Einkaufszentrum für Fußgänger und Radfahrer nur schlecht zugänglich
- das Fuß- und Radwegenetz soll möglichst seniorengerecht umgebaut und erweitert werden

Die **Verwaltung** verweist bezüglich der Mobilität und Erreichbarkeit auf das Projekt „Bürgerbus“, zu welchem am 20. Oktober 2011 eine Informationsveranstaltung stattfindet.

Rubrik Senioren in der Borkener Zeitung

Frau Margret Tüsfield wünscht sich für die Themen der Senioren, Termine, Veranstaltungstipps eine seniorengerechtere Darstellung. Herr Berger als Vertreter der Borkener Zeitung greift die Anregungen und Wünsche zu diesem Thema direkt auf.

zu 5 Ausblick - "Wie geht es weiter?"

Beim Meinungs- und Erfahrungsaustausch wird deutlich, dass das Seniorenforum von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen wird als Veranstaltung, bei der die Belange der Senioren direkt an die Verwaltung und parteiübergreifend an die Politik herangetragen werden können. Es herrscht Einigkeit darüber, dass die eingebrachten Vorschläge, Anregungen, Kritikpunkte aufgegriffen und konkret bearbeitet werden sollen.

Die **Ausschuss-Mitglieder** begrüßen mehrheitlich die Durchführung eines zweiten Seniorenforums. Die aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zur heutigen Auftaktveranstaltung zeige, dass der Bedarf für ein Forum zu altersgerechten Themen gegeben sei.

Frau Schulze Hessing schlägt vor, das Seniorenforum für den offenen Meinungsaustausch zu nutzen. Daraus können dann konkrete Vorschläge zu einzelnen Themenfeldern erarbeitet und an die Verwaltung weitergegeben werden. Es muss dann in den politischen Gremien bzw. in den verschiedenen Fachausschüssen eine Entscheidung über Einzelmaßnahmen herbeigeführt werden, insbesondere unter Berücksichtigung der Kosten für die jeweiligen Maßnahmen.

Der **Ausschuss-Vorsitzende Herr Jürgen Niemeyer** bedankt sich bei allen Seniorinnen und Senioren für die aktive Teilnahme am Forum und beendet mit einem Ausblick auf ein zweites Seniorenforum den offiziellen Teil der Sitzung.

Anschließend lässt **Ausschuss-Vorsitzende Herr Jürgen Niemeyer** den Ausschuss über ein weiteres Seniorenforum abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Senioren, Soziales und gesellschaftliche Integration beschließt die Durchführung eines zweiten Seniorenforums.

Abstimmungsergebnis:

Annahme bei 1 Enthaltung

gez.
Jürgen Niemeyer
Ausschussvorsitzender

gez.
Karin Frerick
Schriftführerin